

## Stellungnahme vom 24.07.2025 der CDU-Fraktion zum Bürgerentscheid anlässlich der Umgestaltung des Schlossplatzes

Die CDU-Fraktion betont ausdrücklich, dass im Hinblick auf die geplante Umgestaltung des sogenannten Schlossplatzes frühzeitig eine kompromissorientierte Lösung hätte angestrebt werden müssen. Bereits in einem frühen Stadium war erkennbar, dass die hohe Priorisierung des Projekts nicht in einem nachvollziehbaren Verhältnis zu den angestrebten Zielen stand. Zudem erschienen Umfang und Detailtiefe der geplanten Maßnahmen unverhältnismäßig, insbesondere im Hinblick auf das erklärte Ziel, einen wirksamen Beitrag zum kommunalen Klimaschutz zu leisten.

Die Vorschläge der Verwaltung und der Bürgerinitiative wiesen in mehreren Punkten inhaltliche Überschneidungen auf. Vor diesem Hintergrund hätte ein abgestimmtes Konzept – etwa ein „Schlossplatz light“ mit wasserdurchlässigem Belag, zusätzlichen Baumpflanzungen, gezielter Beschattung und einem teilweisen Erhalt der Parkflächen – aus Sicht der CDU-Fraktion eine tragfähige und konsensfähige Lösung dargestellt.

Wir sind überzeugt, dass Bau- und Klimaschutzmaßnahmen, die auf einem pragmatischen, nachvollziehbaren Planungskonzept sowie einem verhältnismäßigen Kostenansatz basieren, in der Stadtgesellschaft auf breite Akzeptanz stoßen können. Die CDU-Fraktion blickt daher zuversichtlich auf den weiteren Dialog zwischen Verwaltung und Bürgerschaft und wird sich auch künftig konstruktiv in diesen Austausch einbringen.

Die CDU-Fraktion im Neckarsulmer Gemeinderat  
Sandra Berthold, Sven Förschner, Eberhard Jochim, Kevin Pukat, Prof. Dr. Robert  
Lehleiter,  
Christian Saup, Andreas Schrempf, Christina Vogt, Jasmin Zoll